



# PROGRAMM

Kulturreferat

AStA TH, Darmstadt

Wintersemester 91/92

# Vorwort

Das Kulturreferat des AStA hat volles Programm für das Wintersemester 1991/92 zusammengestellt.

Trotz unserer finanziellen und räumlichen Möglichkeiten haben wir eine Reihe von unkommerziellen Veranstaltungen organisiert.

Die Themenschwerpunkte sind:

1. Lesungen
2. Kabarett/Theater
3. Filme
4. Diskussionsveranstaltungen

Ich möchte mich auch bei Johannes Rath, Theo Lioganos und Ismail Sahin bedanken, die mir bei der Zusammenstellung dieses Programmes geholfen haben.

Mehran Saberi

Kulturreferent

# Lesungen

11. November

## Osman Engin

Der türkische Schriftsteller nimmt seine zweite Heimat ganz von unten aufs Korn. Der Reiz von Engins Kurzgeschichten liegt vor allem in den zahlreichen satirischen Spitzen sowie den Wortspielereien. Er möchte weg von der Ausländerliteratur, die auf Selbstmitleid, Jammern und ohnmächtiges Klagen aufbaut.

2. Dezember

## Bahman Nirumand

Bahman Nirumand, 1936 in Teheran geboren, studierte in München, Tübingen und Berlin Germanistik, Philosophie und Iranistik. Er war kurz vor dem Sturz der Monarchie wieder in den Iran eingereist, nachdem er Jahre vorher vor dem Geheimdienst des Schahs ins Berliner Exil geflüchtet war. Als Vorstandsmitglied der Nationaldemokratischen Front wirkte er an der demokratischen Opposition gegen Chomeini mit. Doch die Diktatur der Mullahs zwang ihn bald in den Untergrund und anschließend abermals ins Exil. Bahman Nirumand lebt heute als Journalist und Schriftsteller in Berlin.

9. Dezember

## Harald Hellweg-Mahrt Ursula Teicher-Maier

Junge DichterInnen stellen sich vor

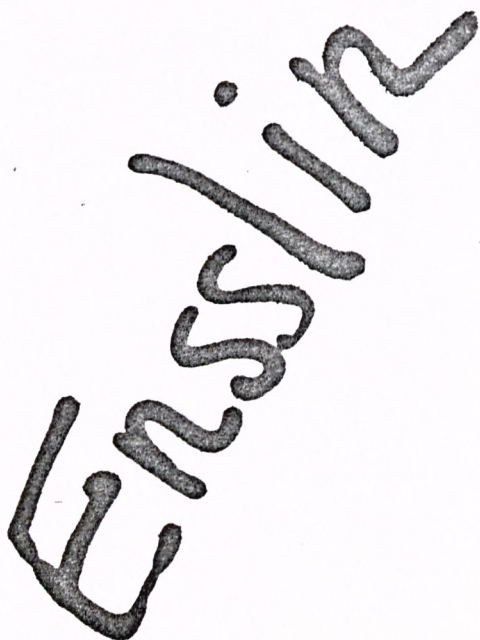
Alle Lesungen beginnen um  
20 Uhr im Schloßkeller.

5. November

# „Ein Denkmal für Gudrun Ensslin“

in Zusammenarbeit mit dem AStA der FH  
Darmstadt

um 20 Uhr im ‚Glaskasten‘ der FH

The name 'ENSSLIN' is written in a thick, black, hand-drawn style within a rectangular border. The letters are bold and slightly irregular, with a grainy texture. The name is oriented vertically, starting from the bottom left and moving towards the top right.

# Kabarett Theater

13. Dezember

## „Public Show“

mit den Jongleuren der TH

um 20 Uhr im Köhlersaal

18. Dezember

## „Gastarbeitslos“

Einpersonenkabarett mit Sedal Pamuk

um 20 Uhr im Schloßkeller





# Filme

Filmreihe  
über Studentenbewegungen

**7.1.92**

**„Ruhestörung“ –  
Ereignisse in Berlin  
vom 2.–12. Juli 1967**

R: Günter Hörmann, Hans Dieter Müller,  
BRD, 97 Min.

**„Das ist erst der Anfang  
Der Kampf geht weiter“**

R: Claudia von Alemann, BRD/ Frankreich,  
1969, 45 Min.

**„Della Conosceza“  
(über das Bewußtsein)**

R: Alessandra Bochetti, Italien, 1968, 28  
Min.

Beide Filmveranstaltungen finden um  
19 Uhr im Köhlersaal (Raum 11/283)  
statt.

**14.1.1992**

**„Terror  
auch im Westen“**

R: Thomas Kiefer, 1968, 45 Min.

**„De opresso liber“**

R: Carlos Bustamente, 1968, 5 Min.

**„Ewige Jagdgründe“**

R: Roland Hehn, Bernd List, 1969, 7 Min.

**„Unsere Steine“**

R: Ernst-Ulrich Knaudt, 1968, 35 Min.

**„Demonstranten-  
Selbstschutz“**

R: Dietrich Schubert, 1968, 7 Min.

**„Rote Fahnen“**

R: Walther Seidler, 1970, 20 Min.

**„Landfriedensbruch“**

R: Theo Gallehr, 1967, 35 Min.

# Konzert mit Christoph Nees und Freunden

Die kreative Essenz der Konzertreihe ‚Klangskulpturen‘. Christoph Nees' Saxophon trifft auf die elektronischen Soundvisionen seiner Mitstreiter.

## Bericht und Diskussion über die politische Lage in Guatemala.

Im August 1991 führen Frankfurter Studierende nach Guatemala um die guatemaltekeische StudentInnenvertretung zu unterstützen, sich über die gesundheitliche Lage und staatliche Repressionen vor Ort zu informieren und Möglichkeiten zu einer wirksamen Hilfe zu finden (siehe Artikel im Hochdruck vom Mai 91).

**Termine und Örtlichkeiten werden noch bekanntgegeben.**



# sonstige Veranstaltungen

## Diskussionsveranstaltung über ‚multikulturelle Gesellschaft‘

Anhand des Buches „Nicht ohne meine Tochter“ von Betty Mahmoody soll das Thema „Bikulturelle Ehen“ diskutiert werden. Dabei sind Frauen aus dem Frankfurter Frauenhaus und Mustafa Arki, Autor des Buches „Das Andere anders sein lassen“.

Vorraussichtlich im Februar

## Dienstag, 10. März Das Mandelbaumtor

Miniaturen zum palästinensisch-israelischen Konflikt. Während des Golfkrieges entstand die Ausstellung von Werken palästinensischer und israelischer Künstler.

In Zusammenarbeit mit der Katholischen Hochschulgemeinde.

# Kulturtage

vom 14.-16. November

## Donnerstag, 14. November

### Berliner Kabarett Sündikat „Nach uns die Zukunft“

Spitzenkabarett aus ‚Ost‘-Berlin.  
um 20 Uhr 30 im AudiMax

## Freitag, 15. November

Lesung mit Werner Söllner  
um 16 Uhr im Alten Hauptgebäude

### „Gibt es eine Zukunft ohne Literatur?“

Workshops mit Jürg Laederach und  
Alban Nikolai Herbst  
um 20 Uhr im Alten Hauptgebäude

## Samstag, 16. November

Hochschulfest mit den Gruppen  
Saout Atlas,  
Into the Abyss,  
Crazy ‘bout Kinski  
Francisco Zumaqué’s  
Macumbia.

Internationale Verköstigung, Tanz-  
workshops und Disco.

Beginn: 20 Uhr, im Alten Hauptgebäude.

Gestaltung: Ol. Franke & Adam Both